Heimatverein

DER WALDREITER

Gegründet 1949
von Nicolaus Henningsen
Herausgegeben vom
Heimatverein Grosshansdorf-Schmalenbeck e.V.

76. Jahrgang · Nr. 7-8 · Juli-August 2025 freiwilliger Botenlohn 10 Cent

Wanderung am 24. August 2024

Die Heide bei Schneverdingen

Unsere Sonnenbrillenaktionen !

Sonnengläser mit Ihrer Fern-oder Lesestärke ~~115,-€~~ jetzt ab 48,-€
Gleitsichtsonnengläser in Ihrer Sehstärke ~~345,-€~~ jetzt ab 189,-€

Gutschein
Über 20,-€ beim Kauf einer Komplett-Sonnenbrille in Ihrer Sehstärke*

*Nur ein Gutschein pro Brille. Gültig bis 31.08.2025

Optik-Stübchen
York Johann-to-Settel
Eilbergweg 14 Großhansdorf Tel. 04102/203750

HARRING [H] IMMOBILIEN

Unterm Strich - mehr für Sie.

Tel.: 04102 / 50600

www.harringimmobilien.de

Tageswanderungen

Am **Samstag, 19. Juli,** wandern wir an der Ostsee vom **Pölitzer See nach Haffkrug**, dann an der Ostsee entlang bis Scharbeutz und von dort wieder zum Pölitzer See, insgesamt 15 km. Wir treffen uns um **9:00 Uhr am U-Bahnhof Kiekut** und fahren mit unseren Pkw zum Startpunkt nach Gronenberg (62 km, 45 Min.). Unterwegs Rucksackverpflegung, Kaffeeeinkehr am Pölitzer See. – **Halbtagswanderer** könnten ca. 7,5 km bis Scharbeutz mitwandern und dort gemütlich warten oder einkehren, bis wir sie abholen.

Am **Samstag, 23. August,** geht es in die **Fischbeker Heide**. Treffpunkt **U-Kiekut um 9:30 Uhr** und Anfahrt mit unseren Pkw zum Fischbeker Heidehaus (46 km, 51 Min.). Dort wandern wir 15 km durch dieses schöne Heidegebiet und sehen auch den Segelflugplatz. Rucksackverpflegung, am Schluss Kaffee und Kuchen aus dem Kofferraum. **Halbtagswanderer** könnten eine Abkürzung nehmen (dann 8,5 km), bitte vorher anmelden! ■

Richard Krumm, Telefon 697336
oder 0170-7592239

Scherenschnitt von Ursula Ehlers-Rücker

Spaziergang

Am **Donnerstag, 31. Juli,** gibt es mal wieder einen Spaziergang durch unsere Waldgemeinde, er beginnt um **15 Uhr am U-Bahnhof Großhansdorf.** Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme! ■

Georg Kunkel, Telefon 236231

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit und zur Vermeidung von Wortwiederholungen, die zu Lasten inhaltlicher Informationen gehen, meint die gewählte Formulierung bei allen personenbezogenen Bezeichnungen in dieser Publikation alle Geschlechter.

Inhalt

Inserentenverzeichnis . . . . . S. 40
Termin-Übersicht . . . . . S. 40
Notdienste . . . . . S. 41
Neue Mitglieder / Gratulationen . . . S. 5
■ **Veranstaltungen:**
Wanderungen / Veranstaltungen . . . S. 3-7
Senioren-Union . . . . . S. 7
Familienbildungsstätte . . . . . S: 9
Tag des Sports beim SVG . . . . . S. 12
Fix was los in Scharbeutz . . . . . S. 13
■ **Berichte:**
Tageswanderung Malente – Plön . . . S. 14
Gemeinde kauft Kirchengrundstück nicht . . . . . S. 17
Jetzt Wahlhelfer werden . . . . . S. 19
Erlenried wird 100 Jahre jung . . . . . S. 19
Feuerwehr: Einsätze im Mai . . . . . S. 24
Drei Wochen ohne Sirenen . . . . . S. 26
Raiba Südstormarn fusioniert mit Raiba Büchen . . . . . S. 27
Stormarn vorn in der Kreisliga Süd . . S. 29
Opel Möller: Aufstieg und Fall einer Großhansdorfer Firma . . . . S. 30
Brennabor – vom Korbflechter zum größten Autohersteller Deutschlands . . . . . S. 32
■ **Natur:**
Schwalbenschwanz; Skabiosen-Flockenblume; Kürbisspinne . . . . S. 34
■ **Artikel:**
Min leewstet Hobby . . . . . S. 36
Liebe Kinder, liebe Gäste, liebe Abgesagte, lieber Waldreiter . . . . S. 37
Geschichten vun fröher . . . . . S. 39
■ **Gedichte:**
Morgenwonne . . . . . S. 36
Verlegen; Leben; Niederlande-Haiku . . . . . S. 39

ENGEL&VÖLKERS

Ihre Immobilienexperten in Großhansdorf & Umgebung

Vertrauen Sie dem Original -
Kompetent. Zuverlässig. Sympathisch.

GROSSHANSDORF | AHRENSBURG

T +49 (0)4102 70 99 640 | Ahrensburg@engelvoelkers.com
Hamburg Südost Immobilien GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Rathausplatz 35 | 22926 Ahrensburg | engelvoelkers.com/ahrensburg | Immobilienmakler

Radwandergruppe Heiße Reifen

Am **Sonntag, 13. Juli,** radeln wir in Richtung **Mölln zu Till Eulenspiegel**. Treffpunkt um **10 Uhr** am U-Bahnhof **Kiekut**. Es wird eine etwas längere Tour, die für geübte Radler oder mit dem E-Bike gut zu schaffen ist. Die Tour kann bei Bedarf **abgekürzt** werden. Es beginnt mit der Bahntrasse nach Trittau, dann über Köthel, Bälau nach Mölln. Zurück ein Stück am Elbe-Lübeck-Kanal, dann über Panten, Nusse, Koberg, Grönwohld und den Radwanderweg nach Großhansdorf. Mittagessen aus den Satteltaschen, Kaffee-Einkehr entweder in Mölln oder auf dem Rückweg. Streckenlänge ca. 70 km, verkürzte Version ca. 55-60 km.

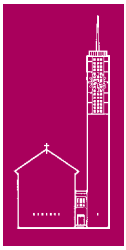
Elke Meyer, Telefon 65980
oder 0170-28 644 00

Am **Sonntag, 10. August,** fahren wir ca. 60 km zu den **Boberger Dünen**. Treffpunkt um **10 Uhr U-Kiekut**. Der Hinweg führt uns durch das NSG Höltigbaum, vorbei an Rahlstedt und über Barsbüttel und Oststeinbek zur Boberger Niederung mit den Boberger Dünen. Hier machen wir Picknick aus den Satteltaschen und schauen uns die Dünen etwas genauer an. Einkehr mit Kaffee und Kuchen entweder vor Ort oder auf dem Rückweg. Zurück über Reinbek (Schlosspark) nach Glinde und auf dem Bahnradweg über Papendorf und Siek.

Stefan Lau, Telefon 697506
oder 0176-57818371

Die **Mittwochstouren** über ca. 30 km finden am **23. Juli und 27. August** statt, jeweils um 13 Uhr ab U-Kiekut.

Schmalenbecker Abendmusik



In der Evangelisch-Lutherischen Auferstehungskirche, Alte Landstraße 20:

Sa. 12. Juli, 21 Uhr:

361. Schmalenbecker Abendmusik

Sommernachtskonzert

»MoonBach«

Fesselnde Fusion von Werken J. S. Bachs, persischer Melodien und lettischen Volksliedern (»Dainas«)
Azadeh Maghsoodi, Violine;
Andis Paegle, Orgel sowie elektronische Tasteninstrumente und Cembalo

Eintritt: 10,– €

Als neue Mitglieder im Heimatverein begrüssen wir sehr herzlich:

Andreas Uelhoff · Simone Uelhoff

Der Vorstand des Heimatvereins gratuliert herzlich:

zum 85. Geburtstag am 11. Juli: Frau Christa Klyszcz
zum 85. Geburtstag am 27. Juli: Frau Brigitte Stegemann
zum 75. Geburtstag am 27. Juli: Herrn Hans-Jürgen Harring
zum 75. Geburtstag am 28. Juli: Herrn Rainer Meincke
zum 75. Geburtstag am 7. August: Frau Wienke Holm

Scherenschnitt von Liselotte Burmeister

10 Jahre Garantie auf alle Zaun- und Sichtschutzsysteme.

SCHEERER 10 JAHRE GARANTIE

Massivholz - ein Naturversprechen!

Ob blickdicht oder lichtdurchlässig: Ihr neuer Sichtschutzzaun - gefertigt aus 100 % ökologischem Holz.

Qualität & Service vom Holzfachhandel

HolzLand H. Wulf GmbH
Bahnhofstraße 19
22926 Ahrensburg

Tel. 0 41 02/4 55 50
www.holzlandwulf.de

HolzLand H.Wulf

SCHEERER ZAUNSYSTEME CARPORTS

... mit Holz und Verstand.

scheerer.de

Zaunsysteme · Carports · Türen und Tore · Sichtschutz · Pergolen · Gartenelemente

Sommerpause beim DRK

Der DRK-Ortsverein Großhansdorf weist darauf hin, dass das Büro des Ortsvereins und der Familienbildungsstätte am Papenwisch 30 in der Zeit vom **28.07. bis 24.08.2025 geschlossen** ist. Ab 25.08.2025 sind wir wieder mittwochs und donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie dienstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen. ■

Birgit Käfer

Kaffeenachmittag beim DRK

Im August findet nach der Sommerpause wieder unser monatlicher Kaffeenachmittag statt. Am **Donnerstag, 28. August, um 15:00 Uhr** heißen wir Sie beim DRK Großhansdorf im **Haus am Papenwisch** zu einem geselligen Nachmittag willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn Sie dabei sein möchten, kommen Sie gern vorbei. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 04102-66237 oder senden Sie uns eine E-Mail an info@drk-grosshansdorf.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

Ihr DRK-Team

Boule im Juli und August

Hier sind die Termine für Juli und August: **So. 06.07., Sa. 26.07., Sa. 09.08. und Sa. 23.08. jeweils um 11 Uhr.** Alle sind herzlich willkommen, ›Profis‹, Anfänger und Neugierige auf der Boule-Bahn unter den Linden bei der Evangelischen Kirche in Schmalenbeck. ■

Torsten Köber

CDU-Sommerfest

Die CDU Großhansdorf veranstaltet am **Donnerstag, 10. Juli, ab 18:00 Uhr** am Sportplatz das CDU Sommerfest. CDU Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Speisen vom Grill und kühle Getränke sind im Angebot. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, mit Vertretern aus CDU-Vorstand und -Fraktion über aktuelle Themen zu sprechen. Eine **Anmeldung** ist erforderlich (Friedhelm Simon, vorstand@cdu-grosshansdorf.de) ■

Veranstaltungen der Senioren-Union

Die schöne Sommerzeit mit der blühenden Natur muss man genießen. Daher möchten wir mit Ihnen auch wieder in die **Nordheide** fahren, um die blühenden Heidepflanzen beim Spaziergang zu bewundern. Dieses Mal geht es nach **Schneverdingen**. In dem gemütlichen ›Heide-Café am Dorfteich‹ erwarten uns selbstgebackener Kuchen und duftender Kaffee. Danach wandern wir zunächst zu dem bekannten ›Heidegarten‹. Es soll ein gemütlicher Spaziergang sein, der auch für Rollator-Nutzer keine Probleme machen sollte. Wer mag und kann, erklimmt den dort befindlichen Aussichtsturm und bewundert die Weite der Heidelandschaft.

Es geht los am **Mittwoch, 13. August, um 12:00 Uhr ab Rosenhof.** Wir holen Sie an den bekannten Zustiegsmöglichkeiten ab. Die Rückkehr wird gegen 18:00 Uhr sein. Die Fahrt kostet inkl. Kaffeetrinken für Mitglieder 37,– € und 40,– € für Gäste. Bitte überweisen Sie den Betrag rechtzeitig auf das Konto DE 58 2135 2240 0179 0818 74. Die **Anmeldungen** nimmt Frau Schmitt (Telefon 04102-64164) gern entgegen. Geben Sie bitte auch Ihren gewünschten Zustieg an.

CareFreeHome

Private Seniorenbetreuung

Mit Würde und Respekt alt werden

Betreuung – Pflegerische Versorgung – Hauswirtschaft – Freizeitaktivitäten – u.v.m

Die Möglichkeit, in ihrer vertrauten Umgebung versorgt zu werden, ist für hilfsbedürftige oder ältere Menschen von unschätzbaren Wert. Die richtige häusliche Betreuung erlaubt es ihnen, ihre Gewohnheiten beizubehalten und unabhängig zu bleiben. Diesen Wunsch möchte ich gerne an viele Senioren weitergeben.

Ich bin exam. Krankenschwester und somit mit allen Anforderungen vertraut. Ich fördere die verbliebene Selbstständigkeit der zu Betreuenden, unterstütze Sie bei allen Aktivitäten des Alltags, mit menschlicher und fachlicher Kompetenz.

Kontakt:
Monic Purrucker
0163-1526930
carefreehome@gmx.de

Gödeke
DIE GOLDSCHMIEDE
- Familientradition seit 1929 -

LIEBE
FÜR DETAIL UND HANDWERK

DI. - FR. 09:00 - 13:00UHR
& 15:00 - 18:30UHR
SA. 10:00 - 13:00UHR
MONTAG FREIER TAG

KAISER-WILHELM-ALLEE 2 · 22926 AHRENSBURG · 04102 - 59858
GOEDEKE-GOLDSCHMIEDE@GMX.DE · GOEDEKE-GOLDSCHMIEDE.DE

Wir laden Sie zu einem besonderen Tagesausflug nach **Ratzeburg** ein. Der Ausflug startet am **Sonntag, 14. September, um 11:00 Uhr.** Zunächst unternehmen wir eine etwa zweistündige Reise mit dem **Ausflugsschiff** auf dem landschaftlich so wunderschönen Ratzeburger See. An Bord gibt es den ›Kadettenschmaus‹, eine kräftige Erbsensuppe mit Einlage.

Um etwa 15:00 Uhr geht es wieder an Land. Nach einem kleinen Bummel auf der Hauptpromenade fährt uns unser Bus um 16:00 Uhr zum **Ratzeburger Dom.** Hier erwartet uns das **Dom-Konzert** mit einem besonderen Programm. Es spielt das Ahrensburger Kammerorchester unter der Leitung von Professor Frank Löhr. Nach den mitreißenden Carmen Suiten 1 und 2 von Georges Bizet folgt die Sinfonie Nr. 9 c-Moll von Antonin Dvorak. In der Pause gibt es bei einem Gläschen die Gelegenheit zum Plaudern auf den Innenhof des Doms. Gegen 19:00 Uhr wollen wir wieder in Großhansdorf sein.

Wir holen Sie an den bekannten Zustiegsmöglichkeiten ab. Der Ausflug kostet inkl. Busfahrt, Schiffsfahrt mit Essen und Eintritt zum Domkonzert 75 € für Mitglieder bzw. 78 € für Gäste (Konto DE 58 2135 2240 0179 0816 74). Bitte melden Sie sich sehr rechtzeitig bei Frau Schmitt (Telefon 04102-64164) an und geben Sie Ihre Haltestelle auf.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einen schönen Ausflugstag zu erleben!

Uwe Eichelberg

Herbstsemester der DRK-Familienbildungsstätte

Die DRK-Familienbildungsstätte ist ein lebendiger Ort, an dem die Bürger in Großhansdorf und der Umgebung etwas für die eigene Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun können. Neues kann gelernt werden und die eigene Kreativität kann ausprobiert werden. Neben den Schwerpunkten der Familienunterstützung und der Senioren gibt es ein vielfältiges und interessantes Angebot für alle. Gerade in der dunkleren Jahreszeit tut es vielen Menschen gut, in netter Gemeinschaft Spaß miteinander zu haben und vielleicht auch neue Kontakte zu knüpfen.

Bereits Anfang September wird der Abendkurs (mittwochs) **Heilsames Singen mit Tanz & Bewegung** fortgeführt, der die körperliche und seelische Gesundheit fördert. Nach einer kurzen Aufwärmphase werden leicht zu erlernende Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen gesungen: deutsche Lieder, Gospels, Mantras, Sufi-Lieder, indianische und afrikanische Lieder. Notenkenntnisse sind dafür nicht erforderlich, und es gibt noch einige freie Plätze.

Junge Familien haben durch die wöchentlichen Treffen ›von Eltern für Eltern‹ einen Ort, an dem sie Erfahrungen austauschen können und der sie in der neuen Lebensphase unterstützt: Beim **Baby-Treff** freitagvormittags oder beim Kleinkind-Treff donnerstagnachmittags können außerdem die Kleinen beim freien Spielen und Turnen erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen machen. Wieder angeboten wird der **PEKiP®-Kurs**, der sich an Eltern mit Babys richtet, die im Juni oder Juli 2025 geboren sind. Durch professionelle und

Vermeide Müll und kaufe UNVERPACKT ein.

MOIN
UNVERPACKT
Est. 2019

Große Straße 34 a · 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 2176004
www.unverpackt-ahrensburg.de

unverpackt_ahrensburg

AUCH MIT LIEFER SERVICE

BIO nach EG-Öko-Verordnung

DE-ÖKO-009

Müsli-Abfüllstation
Flocken, Müsli, Crunchy aufbrauchen und leere Behältnisse wieder bei uns auffüllen.

sonett ökologisch konsequent

Sonett Abfüllstation
Leere Reinigungs- und Waschmittel-Flaschen wieder bei uns auffüllen.

empathische Begleitung mit dem Prager-Eltern-Kind-Programm wird hier neben Spiel- und Bewegungsanregungen auch Rat bei kleinen Unsicherheiten, Fragen und Problemen gegeben.

Frauen, die ihr Baby erwarten, können ab September mittwochabends beim **Schwangerenyoga** diese besondere Lebensphase bewusster erleben und genießen und ihren sich verändernden Körper auf die Geburt vorbereiten. Yoga ist eine wunderbare Möglichkeit, um Schwangerschaftsbeschwerden zu lindern oder gar nicht erst entstehen zu lassen und kann über die gesamte Zeit der Schwangerschaft praktiziert werden. Ausgewählte Körperübungen helfen, beweglich und kraftvoll zu bleiben, den Beckenboden zu nutzen, um den größer und schwerer werdenden Bauch sicher durch die Monate zu tragen und den Rücken und die Gelenke zu entlasten.

Im Fremdsprachenbereich **Englisch für Senioren** gibt es mit drei aufeinander aufbauenden Kursen (A1, A1+, A2+) ein rundes Angebot vom Anfänger- bis zum Fortgeschrittenenbereich. Im A1-Anfängerkurs haben Senioren ohne Vorkenntnisse die Möglichkeit, ganz neu eine Fremdsprache zu lernen. Das Gehirn wird trainiert, und man erfährt etwas über andere Länder und Sitten.

Für alle Erwachsene, die im Englischen bereits sicher sind und kommunizieren können (A2-B2), gibt es wieder den beliebten Kochkurs auf Englisch **Time Together – Sharing Meals**. Ab Oktober wird an drei Dienstagabenden beim Zubereiten einer leckeren Mahlzeit und beim anschließenden gemeinsamen Essen in lockerer Atmosphäre auf Englisch miteinander gesprochen.

Das Angebot in den Entspannungs- und Fitnesskursen wird erweitert. Zusätzlich zum Mittwochnachmittagskurs gibt es ab Oktober auch vormittags (dienstags) **Yoga auf dem Stuhl**. Freie Plätze gibt es auch

für die Senioren-Gymnastik, sowohl am Montagvormittag als auch am Montagnachmittag.

Für **Middle Ager (40.-60. Lebensjahr)** konnte ein neuer Kursleiter gewonnen werden, der ab Oktober Fitnesskurse für diese Zielgruppe anbietet. Im Kurs **Kraftvolle Bewegungsabläufe** werden dynamische Übungen praktiziert, die Kraft, Mobilität und Koordination vereinen, um den Alltag zu erleichtern. Ziel sind die Verbesserung der Beweglichkeit und die Reduktion von Stress im Alltag. Im Format **Flexible Wirbelsäule & Aufrechte Haltung** wird ein spezifisches Training zur Kräftigung des Rückens und zur Verbesserung der Körperhaltung angeboten. Dadurch kann Rückenproblemen vorgebeugt sowie die Körperhaltung verbessert werden. Dieses Training ist besonders geeignet für Menschen, die sitzende Berufstätigkeiten haben, wie z.B. Büroangestellte oder Mitarbeiter im Homeoffice. Beide Angebote finden dienstagabends statt.

Speziell für Männer zwischen 40 und 60 Jahren, die bereits eine gute körperliche Grundfitness mitbringen, gibt es außerdem freitagabends ein energiegeladenes **Workout** mit funktionellen Ganzkörperübungen für Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit.

Ein besonderes Highlight ist ein kreativer Workshop **Aquarellmischtechnik**, der erstmalig an einem Novembernachmittag angeboten wird. Hier kann mit verschiedenen Maltechniken und Collagematerial experimentiert werden, und auch Acrylgel kommt zum Einsatz, um dreidimensionale Bilder herzustellen. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Erwachsene, die ihre Kreativität ausprobieren möchten, als auch an diejenigen, die bereits Erfahrungen mit der Malerei haben.

Das komplette Kursprogramm mit näheren Informationen zu allen Kursen ist auf der Homepage www.fbs-grosshansdorf.de zu finden. Außerdem liegen die neuen Flyer in vielen Geschäften und Praxen im Ort aus oder sind direkt im Haus Papenwisch erhältlich. Telefonisch kann unter 04102-604799 bzw. per Mail unter fbs@drk-grosshansdorf.de die DRK-Familienbildungsstätte erreicht werden.

Birgit Käfer & Katja Sonnenburg

Einfach besser hören...
HÖRGERÄTE RÜNZEL
Eilbergweg 4 · 22927 Großhansdorf
Telefon (04102) 691191

Tag des Sports beim SV Großhansdorf

Zu **Sonntag, 20. Juli,** lädt der SV Großhansdorf zu seinem Tag des Sports alle Mitglieder und Interessierte ein. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geben. **Ab 12:30 Uhr** beginnt das bunte Treiben auf dem Sportplatz mit einer Ansprache des Teamvorstandssprechers Jan-Matthias Westermann. Geplant sind viele unterschiedliche Aktionen zum Mitmachen und Anschauen, wie z.B. Vorführungen der Leichtathletikabteilung und Leistungsriege, Stationen der Basketball-, Fußball und Kinderturnabteilungen, Zumba-Schnupperstunde, Georg der Zauberer sowie Schachspiele. Das genaue Programm ist auf der Webseite www.sv-grosshansdorf.de einzusehen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein: Die Leistungsriegeneltern versorgen mit Kaffee und Kuchen, die Fußballabteilung grillt Würstchen und verkauft Getränke. Kinder können sich mit Glitzertattoos schminken lassen und sich auf der Hüpfburg austoben. Die Sportabzeichen-Abteilung bietet von 13-15 Uhr die Abnahme der Disziplinen Weitsprung, Standweitsprung und Seilspringen für das Sportabzeichen an. Umrahmt wird das Fest mit (Live-) Musik. An diesem Tag möchten wir die Möglichkeit nutzen, um umliegende Vereine und Institutionen einzuladen und um langjährige Mitglieder sowie sich ehrenamtlich engagierte Mitglieder, die in ihren Abteilungen außerordentlich aktiv sind, zu ehren.

Der neue Teamvorstand mit Jan-Matthias Westermann, Lutz Harnisch-Schwerdt und Thomas Berger sowie alle Abteilungs- und Übungsleiter des SVG freuen sich auf Ihren Besuch!

Sabine Plorin

Fix was los im Ostseebad Scharbeutz!

Vom **18. bis 20. Juli 2025** ist es wieder soweit, das traditionelle **Schützenfest im Ostseebad Scharbeutz** begeistert die zahlreichen Besucher aus der ganzen Lübecker Bucht. **Lust auf Sport?** Beim Gästeschießen an allen Tagen im Kurpark sind Sie herzlich eingeladen, sich einmal als Sportschütze zu behaupten. **Lust auf Kulinarik?** Ob Burger-Kreatitonen, Burgunderschinken, Fisch-Spezialitäten, Steaks & Wurst vom Holzkohlegrill, Crepes mit diversen Füllungen – auch für Ihren Geschmack ist bestimmt etwas dabei. Dazu bieten wir diverse Biersorten frisch vom Fass, Wein direkt vom Winzer, internationale Cocktail-Kreationen, alkoholfreie Drinks und vieles mehr. **Lust auf Party?** Ob die Classic Rock Night, die Sommer-Party mit DJ und Live Show-Einlagen oder die Schlager-Party, hier ist an allen Tagen Wohlfühl-Atmosphäre garantiert.

Manfred Franz

FABER
SANITÄR · HEIZUNG · DACH
Inh. Niko Havemann · Papenwisch 56 · 22927 Großhansdorf
Telefon 04102-518 49 20
niko.havemann@gmx.de

Tageswanderung von Malente nach Plön am 21. Juni

Eine wunderschöne Streckenwanderung über 16 km von Malente-Gremsmühlen bis zur Plöner Prinzeninsel – und das bei herrlichem Sommerwetter bis 28 Grad! Die 17 Wanderer konnten zum Glück viel im Schatten der Bäume am Dieksee entlang zum hübschen Ort Niederkleveez wandern, dort weiter am Behler See bis Plön-Fegetasche. Dort erwartete uns reger Badebetrieb und quirliges Leben. Wir schauten uns schon mal die Umsteigemöglichkeit der beiden Schiffslinien an. Der weitere Weg führte am Ufer des Plöner Sees durch die Altstadt mit der Kirche zum Plöner Schloss, dem Prinzenhaus und dem Schlosspark. Auf schmalem

Anleger in Malente

Der Dieksee beim Anleger Niederkleveez

Das Plöner Schloss

Die Seejungfrau in Malente

Die fröhliche Wandergruppe

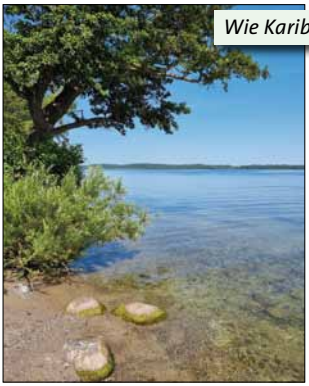
Pfad durch Wald gelangten wir schließlich zur Prinzeninsel, deren südlichste Spitze der Lieblingsplatz der letzten deutschen Kaiserin Auguste Viktoria war. An diesem hübschen Ort fand gerade eine Hochzeit statt. Von dort ging es mit dem Schiff bis Fegetasche mit eiligem Umsteigen in das Schiff der 5-Seen-Fahrt. Gedeckte Tische mit Kaffee und Kuchen empfingen uns. So gelangten wir komfortabel zurück nach Malente. Wieder ein herrlicher Wandertag!

Richard Krumm

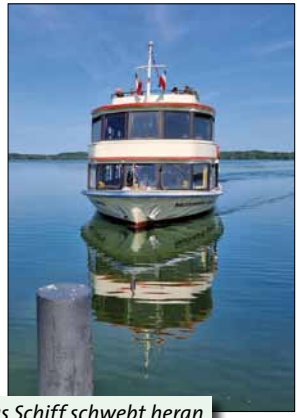
Badebetrieb auf der Prinzeninsel

Schloss Plön und Kirche

Prinzeninsel: Die Sonne scheint ins Wasser



Wie Karibik?



Das Schiff schwebt heran

Kaffee und Kuchen an Bord

BERICHTE

Refugium auf Traumgrundstück am Ratzeburger See

Romantisch Leben unter Reet auf weitl. Grdstck. m. Bachlauf, Wasserfall, gr. Garten u. Wald. Badestelle und Bootsliegeplatz direkt vor der Tür. 4-Zi.-Reetdachhaus von 1977, ca. 150 m² Wohnfl., gr. Fensterfronten, Kachelofen, Fb.-Hzg., insges. 7.600 m² Grundstück mit Wald und weiterer Bebauungsmöglichkeit. Energie: Bedarfsausweis E 159,0 kWh/(m²*a) Gas
Kaufpreis: 1.050.000,– €, Käufercourtage 2,75 % inkl. gesetzl. Mwst.

CWI **Carola Wolf Immobilien e.Kfr.**
kompetent - fair - zuverlässig

Dorfstraße 15 · 22956 Grönwohld
Büro 04154-986 97 55 oder Mobil 0170-585 74 34
E-Mail: info@carola-wolf-immobilien.de
www.carola-wolf-immobilien.de

Steuerberatung

Digital • Effizient • Mandantenorientiert

- **Jahresabschlüsse**
- **Steuererklärungen**
- **Finanz- und Lohnbuchhaltung**
- **Betriebswirtschaftliche Beratung**

Wolfgang Schelzig
- Steuerberater -

Bültbek 1 - 22962 Siek
Telefon 04107 850 111 • www.steuerberater-schelzig.de

Gemeinde kauft Kirchengrundstück nicht

Der Verkauf des Kirchen-Grundstücks in Großhansdorf ist nicht zustande gekommen. »Es erfolgt kein Erwerb des Grundstücks der katholischen Kirche durch die Gemeinde Großhansdorf«, erklärte Bürgermeister Janhinnerk Voß. »Das Grundstück war zu teuer, deshalb werden die Verhandlungen von der Gemeinde Großhansdorf nicht wieder aufgenommen.« Ein Preis wurde nicht genannt.

Die katholische Pfarrei St. Ansverus hat vor drei Jahren ihre sämtlichen Immobilien überprüft. Von 22 Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäusern sollen 60 Prozent aufgegeben werden, darunter auch die Kirche in Großhansdorf. Die politische Gemeinde hatte Interesse an einem Kauf gezeigt, da sie vorhatte, auf dem Grundstück eine neue Kita zu bauen. Die Kirche mit einem Außenwand-Bild von Siegfried Assmann hätte dafür abgerissen werden müssen.

»Wir wollten dort eine Kita für fünf bis sechs Gruppen bauen, weil sich ein höherer Platzbedarf abzeichnete«, so Voß. Inzwischen habe sich gezeigt, dass das nicht mehr nötig sei, weil nur zwei bis drei zusätzliche Gruppen gebraucht würden, für die kein großes Gebäude gebaut werden müsse. »Das Grundstück wäre für die Gemeinde interessant gewesen, aber nicht zu dem Preis.«

Diakon Tobias Riedel von der katholischen Pfarrei St. Ansverus bestätigt das Scheitern der Verkaufsverhandlungen. »Es war nicht möglich, sich auf einen Preis zu einigen«, erklärt er. Man sei zuerst auf die Gemeinde Großhansdorf zugegangen, weil man es gern an die Gemeinde verkauft hätte, auch für die neue Nutzung als Kita-Gelände. Dafür hätte man auch Abschläge hingenommen, aber es könne auch nicht zu sehr vom Marktpreis abgewichen werden. »Wir brauchen das Geld. Wir müssen ja verkaufen, weil wir auf die Erlöse angewiesen sind.«

Auf dem Nachbargrundstück stehe eine Container-Anlage, auch dieses Grundstück sei Eigentum der katholischen Kirche. »Wir haben das Grundstück bis 2031 an die Gemeinde Großhansdorf verpachtet, die dort Unterkünfte für Geflüchtete eingerichtet hat«, erläutert Riedel. »Der Pachtvertrag läuft in sechs Jahren aus.« Bis dahin bleibe jetzt wohl alles wie es ist. »In sechs Jahren können wir dann beide Grundstücke zusammen als großes Grundstück verkaufen.«

Bettina Albrod

Elektrogeschäft Wagner
Ihr Photovoltaik-Profi vor Ort

Werden Sie unabhängig mit Ihrer eigenen PV-Anlage. Jetzt ganz einfach ein unverbindliches Angebot für Ihr Solarpaket anfordern. Das lohnt sich.

Haushaltsgeräte, Elektroinstallation,
Haus- & Sicherheitstechnik, Werkzeuge u.v.m.

Wir haben alles, um Ihr Zuhause noch besser und Ihren Alltag angenehmer zu gestalten.

Wagner
Elektrotechnik GmbH

Eilbergweg 5 c · 22927 Großhansdorf · Telefon 04102-61454 · wagnergmbh@aol.com

Erneuerbare Energien in Großhansdorf

Jetzt Wahlhelfer werden

Am 28. September 2025 findet die Bürgermeisterwahl statt. Zu diesem Zweck werden wieder Wahlhelfer für die einzelnen Wahlvorstände benötigt. Alle Personen, die zur Wahl wahlberechtigt sind, können im Wahlvorstand mitarbeiten.

Die Aufgabe des Wahlvorstandes besteht darin, am Wahlsonntag das Wahllokal zu führen. In der Zeit von 07:30 bis 18:00 Uhr dreht sich alles um die Wähler, und im Anschluss werden die Stimmzettel ausgewertet. Der Wahlvorstand besteht in der Regel aus 8 bis 10 Personen, die sich den Tag individuell aufteilen (z.B. Schichtbetrieb vormittags/nachmittags). Morgens, vor Öffnung des Wahllokales und kurz vor der Auszählung müssen alle wieder vor Ort sein. Neben einer interessanten Tätigkeit und einem netten Wahlteam erhält jeder Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld von 50,00 €. Der Einsatz erfolgt in der Regel in Ihrem Wahllokal um die Ecke.

Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Wahlhelfer haben, wenden Sie sich bitte an das Haupt- und Ordnungsamt, Frau Olischer (hauptamt.olischer@grosshansdorf.de) oder an Frau Reetz (hauptamt.reetz@grosshansdorf.de), Zimmer 23a und 21 im Rathaus oder telefonisch unter 04102-694-131 oder -111.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mitmachen würden!

■ *Janhinnerk Voß, Bürgermeister*

Erlenried wird 100 Jahre jung

Im Jahre 1925 kaufte die Schule Wallstraße das damals recht neue und als Bauernhof geplante Gebäude im Radeland 42 in Großhansdorf. Die Schule hatte bereits vorher an anderer Stelle ein Gebäude für die Schüler der reinen Jungenschule gepachtet. Dieser Vertrag lief nach fünf Jahren aus, und weil man offensichtlich gute Erfahrungen gemacht hatte, wollte man diese Arbeit fortsetzen. Das neue Haus mit fast 60.000 m² Gelände war ideal. Es ermöglichte, Landwirtschaft zu betreiben und war rund 50 Jahre der ›Markenkern‹ von Erlenried. Jeder Schüler der Schule war jedes Jahr vier Wochen vor Ort und wurde dabei mit selbst hergestellter gesunder Kost ›aufgepäppelt‹, um danach wieder in die Stadt zurückzukehren.

Als die Schule 1927 Bezirksschule wurde, wuchs die Anzahl der Schüler rapide an. Da weiterhin der Wunsch nach einem vierwöchigen Aufenthalt pro Jahr in Erlenried bestand, wurde in einem weiteren

Erlenried ca. 1967

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Davon hört man ja nur Gutes.

Stimmt! Schließlich sind wir seit über 50 Jahren ein verlässlicher Partner für Senioren, die ihr Leben selbstbestimmt und komfortabel gestalten möchten. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Apartments gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Auch in der pflegerischen Betreuung stehen wir für hohe Qualität und Kompetenz.

Sind Sie neugierig geworden? Dann rufen Sie an: Beate Wierhake informiert Sie gern unter Telefon 04102/490 490.

AKTUELLES ANGEBOT:

1-Zi.-App., 31,3 m²
Terrasse mit Westl.
inkl. umfangreicher
Dienstleistungen
zzgl. Kaution

mtl. € 2.277,–

Rosenhof Ahrensburg
Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Lübecker Straße 3-11 • 22926 Ahrensburg
www.rosenhof.de
facebook.com/www.rosenhof.de

60+ Tipp

Gruppenreisen mit Reisebegleitung

Theater, Musicals, Oper, Tagesausflüge, Radtouren, In- und Auslandsreisen

Wir beraten Sie gern!

KULTUR

05.07.	SHMF Eröffnungskonzert in der MUK-Lübeck	PK2	136,-
06.07.	Schlossfestspiele Schwerin „Die lustige Witwe“	PK1	103,-
19.07.	Eutiner Festspiele „West Side Story“	PK1	116,-
09.08.	Eutiner Festspiele „Die Zauberflöte“	PK1	116,-
16.08.	SHMF Proms Gala – Konzert in Neumünster	PK2	108,-
16.08.	SHMF Festival: Generalprobe in Büdelsdorf mit Christoph Eschenbach		66,-
13.09.	Eutiner Festspiele – Galakonzert Viva La Musica	PK1	116,-
14.09.	Lions Benefizkonzert im Löwendom von Ratzeburg		73,-

TAGESFAHRTEN

01.07.	Weltvogelpark Walsrode	97,-
09.07.	Ginseng Ahoi	98,-
15.07.	Boltenhagen & Carolinchen	86,-
23.07.	NOK Nostalgiefahrt mit Raddampfer „Freya“	154,-
29.07.	Baumwipfelpfad & Wildpark	87,-
05.08.	Amazonas des Nordens: Die Wakenitz	94,-
26.08.	Ostseebad Grömitz	52,-
23.09.	Werksbesichtigung Mercedes Benz Bremen	90,-
14.10.	Torfige Kartoffelfahrt in der Nordheide mit 10-Gänge-Kartoffelmenü	101,-

FLUG- UND BUSREISEN

02.09.-05.09.	Minikreuzfahrt nach Oslo zur Opernaufführung „Tosca“	ab 865,-
21.09.-24.09.	Helgoland mit 3 Übernachtungen	ab 395,-
05.10.-09.10.	Koblenz – Trier – Moseltal	725,-

Wir vermitteln seit 1987...
ReiseLust

UNION Reiseteam
Tel. 04102 - 899 723
Mo.-Do: 9:30-12:00 Uhr
Rondeel 4, Ahrensburg
www.union-reiseteam.de

finanziellen und organisatorischen Kraftakt ein zweites Haus erbaut. Zuerst noch als Flachbau wurde es 1957 mit einem Dach versehen. Auf dem Dachboden lagerten unter anderem große Tonnen mit getrockneten Aprikosen, Pflaumen und Rosinen. Auch die beiden 1927 und 1928 errichteten Stallgebäude ermöglichten die Unterbringung von Nutztieren wie Pferden, Hühnern und den geernteten Feldfrüchten.

In den nächsten zehn Jahren geriet das Schullandheim der Schule Wallstraße immer mehr in finanzielle Schwierigkeiten. Ein Rückstand der Zinszahlungen an die Landesversicherungsanstalt führte fast zur Zwangsvollstreckung. 1939 gelang es nach schwierigen Verhandlungen, acht weitere Schulen als Trägerschulen zu gewinnen und eine Schulengemeinschaft zu bilden.

Heute sind fünf Trägerschulen Mitglied des Vereins und nutzen Haus und Gelände für ihre außerschulischen Zwecke. Diese Belegungen reichen für den Bestand des Hauses allerdings längst nicht aus. So buchen neben vielen anderen Schulen auch Kitas, Sportvereine, Kirchen und viele andere Gästegruppen mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen das Haus. Tagesgruppen nutzen auch sehr gern unser großes Gelände. In den letzten Jahren sind hier neben den klassischen Spielgeräten viele neue Angebote entstanden. Niedrigseilgarten und Soccerplatz haben einen sehr hohen Aufforderungscharakter und werden von den Gästen sehr geliebt. Weitere Elemente aus der Erlebnispädagogik werden von Gruppen zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls genutzt. Tafeln von Pflanzen und Tieren vermitteln einen Einblick in die biologischen Zusammenhänge. Bei kaltem oder auch nassem Wetter kann die Grillkota für ein gemütliches Lagerfeuer mit leckeren Würstchen genutzt werden.

Renovierung und Sanierung der Gebäude sind immer eine Herausforderung. So wird jedes Jahr versucht, den Ansprüchen der Gäste gerecht zu werden.

Die hohen Energiepreise stellen aktuell eine weitere Herausforderung dar. Der Verein hat deshalb weitgehende Maßnahmen durchführen lassen. So wurden die Außenwände und die Dachgeschossdecken mit einem speziellen Verfahren gedämmt. Alle Fenster und Türen entsprechen neuen Anforderungen. Wandheizungen mit Lehmputz verringern den Wärmebedarf und wirken sich positiv auf das Raumklima

kobold

IHR ANSPRECHPARTNER IN
GROßHANSDORF
UND UMGEBUNG

Jörg-Wilhelm Peters
Mobil 0173 9031292
E-Mail joerg-wilhelm.peters
@kobold-kundenberater.de

- Kompetente Beratung
- Testen der Vorwerk Produkte
- Kostenlose Service-Checks

VORWERK

Steffen Leist e.K.

Allianz Generalvertretung
Eilbergweg 4
22927 Großhansdorf
0 41 02.67 86 58
0 41 02.69 16 92
steffen.leist@allianz.de

WWW.ALLIANZ-LEIST.DE

in den Schlafräumen aus. Dies waren die Voraussetzungen, um in solch einem älteren Gebäude wie das Haus 2 eine Wärmepumpe für die Beheizung der Räume und des Brauchwassers zu installieren. Erlenried ist damit ein Vorreiter unter den Hamburger Schullandheimen. Die Installation einer Photovoltaikanlage ist ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit.

Neben erheblichen Eigenmitteln werden für solche Investitionen öffentliche Mittel der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung bewilligt. Dies ist möglich, da Erlenried Mitglied im Hamburger Landesverband ist, der Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schullandheime.

Der Lohn für diesen Aufwand sind die vielen zufriedenen Gäste! Jedes Jahr zählen wir zwischen 6.000 und 7.000 Übernachtungen. Zusätzlich kommen zahlreiche Tagesgäste, um unser schönes Gelände zu nutzen. Viele positive Rückmeldungen bestärken uns in unseren Bemühungen, Erlenried weiterhin als einen Ort für einen erlebnisreichen Aufenthalt zu bewahren.

Dies wollen wir feiern und laden alle herzlich ein, die mit Erlenried verbunden sind oder unser Haus kennenlernen möchten. Für alle Interessierten sind das Haus und Gelände am 12.07.2025 ab 15 Uhr geöffnet.

Es wird die Gelegenheit geben, in einer Ausstellung mehr über die Geschichte des Hauses zu erfahren. Nach einer **Feststunde**, die ab 16 Uhr geplant ist, werden bei Führungen über das Gelände und durch die Häuser gern nähere Infos über das Schullandheim gegeben. Für unsere jungen Gäste stehen natürlich die zahlreichen Spiel- und Bewegungsangebote zur Verfügung. Der Vorstand vom Erlenried e.V. freut sich auf zahlreiche Gäste. Damit die Parksituation entspannt bleibt, bitten wir, möglichst nicht mit dem Auto zu kommen.

Um besser planen zu können, werden formlose Anmeldungen erbeten unter: schmidt-indorf@schullandheim-erlenried.de

■ *Jörg Schmidt-Indorf*

Feuerwehr: Einsätze im Mai

Anders als bei der Berufsfeuerwehr ist das bei uns als Freiwillige Feuerwehr mit den Einsätzen sehr unterschiedlich: Es gibt Tage oder Wochen, da beäugt man misstrauisch den Einsatzmelder, ob er nicht vielleicht defekt ist und es gibt Tage, da möchte man ihn am liebsten ausschalten. Angeblich gibt's diese Funktion, aber wer kommt dann, wenn unsere Hilfe erforderlich wird?

Abgesehen von zwei Einsätzen, bei dem angebranntes Toast die Brandmeldeanlage eines Seniorenwohnheims ausgelöst hatte, war es seit Ostern zunächst fast schon verdächtigt ruhig. Das sollte sich ab der Mitte des Monats jedoch ändern.

Am 12.05.2025 gab Gasgeruch in der Tiefgarage eines Wohngebäudes in der Hoisdorfer Landstraße Anlass zur Alarmierung. Vermutlich war eine geringere Menge austretenden Benzins der Auslöser. Die Tiefgarage wurde von uns belüftet. Für den Rettungsdienst verschafften wir uns am 13.05.2025 gewaltfrei Zugang zu einem Wohngebäude, in dem der sich eine hilflose Person befand.

Zu gleich zwei Einsätzen kam es am 15.05.2025. In einer örtlichen Klinik in der Sieker Landstraße stand ein ca. 500 m² großer Bereich 1 bis 2 Zentimeter hoch unter Wasser. Wir lenzten den betroffenen Bereich mittels Wassersauger. Kurz darauf ging es zur Einmündung der Sieker Landstraße zum Ostring, wo ein Baum umgestürzt und auf einem zweiten Baum zum Liegen gekommen war. Beide drohten in den öffentlichen Verkehrsraum zu fallen. Der umgestürzte Baum wurde mittels Motorsäge gefällt, der andere Baum aufgrund des verrotteten Wurzelanlaufs mit Rundschlinge und Seilwinde zu Fall gebracht (Foto).

Erneut unter dem Stichwort ›Notfall Tür verschlossen‹ wurden wir am 20.05.2025 alarmiert. Leider kam diesmal jede Hilfe zu spät. Kurz danach wurde im Himmelshorst ein Schornsteinbrand gemeldet, es war zum Glück nur eine starke Rauchentwicklung nach Inbetriebnahme der Heizungsanlage. Diese wurde stillgelegt und den Eigentümern aufgegeben, eine Fachfirma mit deren Kontrolle zu beauftragen.

Am nächsten Tag hatte sich ein Lkw beim Befahren eines Grundstücks den Kraftstofftank beschädigt. Der dadurch auslaufende Kraftstoff wurde aufgefangen bzw. abgestreut, der Kraftstofftank abgepumpt und die Einsatzstelle an die Polizei bzw. den Umwelttrupp des Kreises übergeben (Foto). Letzterer veranlasste, dass der Bereich anschließend großräumig aufgegraben wurde. Noch am selben Tag ging es zu einem in den Stra-

ßenbereich gestürzten Baum in der Eilshorst, der sich als Ast herausstellte und weggetragen wurde.

Am 22.05.2025 ging es auf die Autobahn in Fahrrichtung Süd. Dort war ein Pkw mit zwei weiteren Pkw und abschließend mit der Leitplanke kollidiert (Foto). Wir klemmten die Fahrzeugbatterie ab, säuberten die Fahrbahn und übergaben die Einsatzstelle an die Polizei.

Die Freiwillige Feuerwehr Lütjensee forderte uns am 26.05.2025 zur Unterstützung mit der Drehleiter bei der Fällung eines in Schräglage geratenen Baumes an. Zum letzten Einsatz des Monats am 28.05.2025 ging es auf die Autobahn Richtung Stapelfeld, wo es zu einem Verkehrsunfall mit Beteiligung eines Lkw und zweier Pkw gekommen war. Der Einsatz wurde gestoppt, weil sich herausstellte, dass der Unfall glimpflicher ausgegangen war, als die Einsatzmeldung zunächst befürchten ließ.

■ *Arne Müller*

Frank Schypkowski

Ihr Gärtnermeister erledigt für Sie:

Gartenneuanlage und -umgestaltung · Gartenpflege
Platten- und Pflasterarbeiten · Zäune und Pergolen
Pflanzarbeiten · Kelleraußenwandisolierungen
Teichbau · Gehölzschnitt · Baumfällarbeiten

Grenzeck 3 ☎ 64891 · Fax 67461

info@frankschypkowski.de · www.schypkowski.de

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Drei Wochen ohne Sirenen

Der Verein ›Pryvit – Hilfe für Tschernobyl-Kinder‹ organisiert seit vielen Jahren jeden Sommer einen dreiwöchigen Urlaub für bedürftige Kinder aus Tschernobyl. In den drei Wochen wohnen sie im Schullandheim Erlenried in Großhansdorf, besuchen Ärzte verschiedener Fachrichtungen und können sich bei Ausflügen und Freizeitangeboten erholen. Im August werden wieder 20 Kinder zwischen neun und 16 Jahren erwartet.

»Einen großen Teil der organisatorischen Vorarbeit leistet die ukrainische Lehrerin Alla Dzedzenko«, erklärt Regine Fiebig, Vorsitzende des Vereins. »Sie kümmert sich um Reisepässe für die Kinder, um Fragebögen, die ausgefüllt werden müssen, um Einverständniserklärungen der Eltern, um die Buchung der Busreise und vieles anderes mehr.« Für all dies wird ein Laptop benötigt. Den kann der Verein der Pädagogin nun zur Verfügung stellen. Mit Hilfe einer Spende der Sparkasse Holstein konnte der Verein jetzt einen Laptop kaufen, mit dem Alla Dzedzenko nun arbeiten kann. »Das ist für uns eine große Hilfe«, betont Regine Fiebig. Denn das Programm vom 2. bis 23. August erfordert sorgfältige Planung.

Foto: Alla Dzedzenko (l.) und Regine Fiebig freuen sich über die Laptop-Spende.

Der Reaktorunfall in Tschernobyl im Jahr 1986 verseuchte ein riesiges Gebiet radioaktiv. Auch heute noch leben Menschen in der stark belasteten zweiten Zone. Seit 2011 lädt der Verein einmal im Jahr 20 Kinder aus dieser Region nach Großhansdorf ein, um sie einerseits medizinisch auf mögliche Gesundheitsschäden untersuchen zu lassen und ihnen andererseits einen Urlaub zu ermöglichen. »Diese Kinder sind noch nie aus ihren Dörfern herausgekommen«, erklärt Regine Fiebig. »Sie besitzen nicht viel und werden bei uns erst einmal mit Kleidung und Schuhen ausgestattet, die das DRK und andere Vereine zur Verfügung stellen.«

»In der ersten Woche stehen Arzttermine an«, berichtet Regine Fiebig weiter. »Alle Ärzte stellen ihre Dienste kostenlos zur Verfügung.« Im vergangenen Jahr wurden 54 Plomben gemacht, neben den Zähnen werden auch die Augen, die Ohren, der Allgemeinzustand und die Schilddrüse untersucht. Bei Bedarf geht es weiter zum Facharzt. »In diesem Jahr kommt ein Mädchen mit einem Beinlängenunterschied, der ausgeglichen werden kann.«

Aber auch Paddeln auf der Trave, ein Besuch im Klettergarten und bei Hagenbeck, das Miniaturwunderland, Schwimmbad, Besuch bei der FF Großhansdorf und ein Besuch der Ostsee gehören dazu. »Diese Kinder haben alle noch nie das Meer gesehen.«

Das Schullandheim Erlenried bietet viel Platz zum Spielen im Grünen. »Das Haus ist ein großes altes Bauernhaus«, sagt Regine Fiebig, »das ist den Kindern vertraut, weil sie das aus der Ukraine kennen.« Am 16. August ist ab 15 Uhr ein Sommerfest dort geplant, für das die Kinder drei Wochen lang verschiedene Aufführungen üben.

Mit Hilfe vieler großzügiger Spenden kann der Verein die Hilfe für Tschernobyl-Kinder finanzieren. Seine Ziele sind es, die Gesundheit der Kinder zu stärken, ihnen neue Horizonte zu eröffnen und konkrete Hilfe vor Ort zu leisten. Jedes Jahr reist eine Delegation des Vereins in die Dörfer, um persönlich zu entscheiden, welche Kinder die Hilfe am nötigsten brauchen, heißt es auf der website pryvit.de. Wer die Arbeit des Vereins mit einer Spende unterstützen möchte, kann das tun unter Hamburger Sparkasse, IBAN: DE 1620 0505 5012 4115 0828, BIC: HASPDEHHXXX, Stichwort: Spende PRYVIT (Jahreszahl). »Jeder noch so kleine Betrag zählt. Jeder Beitrag fließt zu 100 Prozent in das Projekt«, erklärt Regine Fiebig.

Bettina Albrod

Raiffeisenbank Südstormarn fusioniert mit Raiffeisenbank Büchen

Das Geschäftsjahr 2024 zeigte erneut die wirtschaftliche Stärke der Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG. Die Bilanzsumme stieg auf knapp 990 Millionen Euro, das Jahresergebnis lag bei 11 Millionen Euro. Eine Dividende von 6 Prozent wurde beschlossen. Die Eigenkapitalausstattung wurde weiter gestärkt, das Geschäft solide und zukunftsorientiert geführt. Auch der Genossenschaftsverband bescheinigte der Bank im Rahmen der gesetzlichen Prüfung eine sehr gute Entwicklung.

Die Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG hat am Dienstagabend ein deutliches Zeichen für die gemeinsame Zukunft gesetzt. Einstimmig stimmten alle 80 anwesenden Vertreter für die Verschmelzung mit der Raiffeisenbank eG, Büchen – Crivitz – Hagenow – Plate. Damit wird ein zukunftsweisender Zusammenschluss zweier wirtschaftlich starker und regional verwurzelter Genossenschaftsbanken Realität. Bereits am Vorabend hatte auch die Mitgliederversammlung der Partnerbank in Hagenow mit 100 Prozent zugestimmt. Nun steht der formellen Eintragung ins Genossenschaftsregister nichts mehr im Wege.

Vorstand Kai Schubert betonte in der Versammlung, wie wichtig es sei, gerade in bewegten Zeiten Verantwortung zu übernehmen: »Diese Fusion ist ein mutiger und vorausschauender Schritt. Gemeinsam schaffen wir eine leistungsstarke Genossenschaftsbank, die weiterhin nah bei den Menschen ist, regionale Verantwortung lebt und mit vereinten Kräften für die Zukunft gewappnet ist.«

Mit der Fusion entsteht eine neue Raiffeisenbank, die eine Bilanzsumme von rund zwei Milliarden Euro und ein Eigenkapital von 250 Millionen Euro aufweist. Rund 250 Mitarbeitende werden an 15 Standorten in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern tätig sein. Über 20.000 Mitglieder und mehr als 50.000 Kunden vertrauen den beiden Häusern schon heu-

Von links: Kai Schubert (Mitglied des Vorstandes), Jürgen Winter (Aufsichtsratsvorsitzender), Heiko Ernst (Mitglied des Vorstandes) und Nicolaus Johanssen (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender)

te. Ihre Bedürfnisse stehen auch künftig im Zentrum der gemeinsamen Arbeit. Der rechtliche Unternehmenssitz befindet sich künftig in Hagenow, während die Verwaltungssitze weiterhin in Trittau und in Hagenow bestehen bleiben.

Wichtig für beide Banken: Die Fusion erfolgt ohne Stellenabbau. Alle Mitarbeitenden behalten ihre Aufgaben und ihre Perspektiven. Vielmehr eröffnen sich durch die neue Größe neue Chancen zur Spezialisierung, Weiterbildung und Weiterentwicklung. Auch der wirtschaftlich erfolgreiche Waren- und Tankstellenbereich mit seinen 33 Mitarbeitenden bleibt erhalten und wird künftig unter dem gemeinsamen Dach weitergeführt. Die neue Bank wird von den drei Vorstandsmitgliedern Herrn Guido Bloch, Herrn Daniel Horn und Herrn Kai Schubert geleitet. Mit der Eintragung der rechtlichen Fusion tritt Herr Heiko Ernst planmäßig in den Ruhestand.

Ein besonders bewegender Moment war der Abschied von Jürgen Winter, dem langjährigen Vorsitzenden des Aufsichtsrats. Nach 25 Jahren Engagement in den Gremien der Bank verabschiedete er sich in der Versammlung, die er an diesem Abend letztmalig leitete. Für seine Verdienste erhielt er die silberne Ehrenmedaille des Genossenschaftsverbandes, begleitet von langem Applaus und großer Dankbarkeit.

Mit dem einstimmigen Beschluss über die Fusion beginnt für beide Institute ein neues Kapitel. Die neue Raiffeisenbank eG steht für mehr Stärke, mehr Nähe und mehr Zukunft und für das Versprechen, den genossenschaftlichen Gedanken auf verlässliche und verantwortungsvolle Weise gemeinsam mit Leben zu füllen.

■ *Doris Preuß*

Das zukünftige Geschäftsgebiet

Stormarn vorn in der Kreisliga Süd

In der Leistungsklasse 3 gewannen die Turnerinnen des TSV Trittau (Emma Jandka, Finja Malerius, Amelie Nöhring, Jil-Chayenne Mandel und Carla Langhans) mit 149,15 Punkten. Den 3. Platz erturnten sich Emma Eisenhut, Mila Christensen, Enna Otte und Antonia Gierloff vom SV Großhansdorf mit 140,75 Punkten. Der Vfl Oldesloe landete mit 140,30 auf dem 4. Rang (Eva Kopner, Maire Brauer, Nica Paetzold, Luisa Klein und Sarah Tietgen). Die Mädchen vom TSV Bargteheide (Paula Sick, Josephine Reinecke, Marlene Lautenbach, Pia Kuhn und Isabella Friedrich) landeten mit 137,85 auf dem 7. Platz.

In der Leistungsklasse 4 erreichten die Mädchen vom TSV Bargteheide (Elva Magens, Emily Lebaschi, Greta Weingarten, Bente Hoffmann, Lisa di Natale, Antonia Radzanowski) den 2. Rang mit 104,75 Punkten. Die Großhansdorferinnen Namika und Benita Roeser, Romi Loock, und Frieda Gaab kamen mit 100,10 Punkten auf Rang 4, der Vfl Oldesloe (Mila Klatt, Nele Henk, Sophia Karathanassis, Luisa Löwenstrom und Sophia Plötz) mit 99,75 Punkten auf Rang 6. Und der Wulfsdorfer TV (Rosa Schill, Vidya Bürger, Emma Jacobsen, Madita Püttmann, Johanna Reißberg, Felia Pyko, Hannah Barbian, und Leara Santese) kam mit 98,00 Punkten auf den 8. Rang.

■ *Eike Biemann*

von Links: Enna Otte, Emma Eisenhut, Mila Christensen, Antonia Gierloff

Hinten: Benita Roeser; Mitte von links: Romi Loock, Frieda Gaab; vorn: Namika Roeser

Mobil. 0176-71230696 · Tel. 04107- 3740224

steffi.ketelsen physiotherapie

☆ Krankengymnastik
☆ Manuelle Therapie
☆ Manuelle Lymphdrainage
☆ Klassische Massage
☆ KG Neuro
☆ CMD
☆ MeScan
☆ Funktionelle Schuheinlagen
☆ Stoßwelle
☆ Sensopro
☆ Hausbesuche

Kontakt@Physio-Siek.de · Hauptstraße 47 · 22962 Siek

Aufstieg und Fall einer Großhansdorfer Firma

Friedrich Möller junior war einer von sechs Kindern des Großhansdorfer Tischlers Claus Friedrich Möller und seiner Ehefrau Emma, geborene Cropp. Friedrich steckte Unternehmerblut in den Adern, mit bereits 21 Jahren stürzte er sich in ein unternehmerisches Risiko und beschaffte sich ein Taxi Marke Brennabor. Zu der wenige Jahre zuvor eröffneten Walddörfer-Bahn nach Großhansdorf sah er im Automobil ein ergänzendes Verkehrsmittel, um die ankommenden Bahnfahrgäste an ihr Ziel in der Umgebung zu bringen. Die Rechnung ging auf. Es folgten bereits kurz darauf die Gründung einer Werkstatt und der Handel mit Fahrzeugen.

Bereits 1938 investierte er erneut, indem er ein Wohnhaus mit Werkstatt und Tankstelle errichtete, dort, wo sich heute der Penny-Markt im Eilbergweg befindet.

Durch die Verleihung einer Opel-Händlerlizenz im Jahre 1936 operierte die Firma mit einem kräftigen Aufwind, der Begriff ›Opel-Möller‹ etablierte sich. Wegen des ausgebrochenen Krieges kam das Geschäft zum Erliegen, doch schon im Juni 1945 entwickelte Friedrich Möller wieder neue Aktivitäten. Das Geschäft mit Opel-Fahrzeugen und die Werkstatt blühten erneut auf. Es war wieder Zeit für eine Expansion. Friedrich orientierte sich in den größeren Nachbarort Ahrensburg und erbaute 1956 in der Hamburger Straße einen technisch modernen Werkstattbetrieb mit großen Ausstellungs- und Verkaufsräumen, denen 1977 ein größeres Verwaltungsgebäude

Friedrich Möller mit seinem Taxi

Opel Möller im Eilbergweg, 1957

Der Standort heute

angegliedert wurde. Opel-Möller wurde zu einem festen Begriff in der ganzen Umgebung. 1972 setzte Friedrich sich zur Ruhe und übertrug die Firmenleitung seinen drei Söhnen Claus, Rolf und Heinz.

1988 wurde dann auch noch ein Zweigbetrieb in Bargteheide eröffnet. Nach weiterhin stetem Wachstum wirkte sich Ende der 1990er-Jahre die verfehlte Modellpolitik des Herstellers Opel aus. Nicht nur der Hersteller selbst geriet in Turbulenzen, sondern auch die von ihm abhängigen Vertragshändler. 2004 meldete Opel-Möller schließlich Insolvenz an. Die Niederlassung Bargteheide musste schließen, in Ahrensburg führte die Firma Dello den Betrieb in der Hamburger Straße weiter,

Neubau in der Hamburger Straße

verlegte dann ihren Sitz in den Beimoorweg. Am ursprünglichen Standort befindet sich heute eine 2020 fertiggestellte große Wohnanlage.

■ *Detlef Kruse*

VON ANFANG AN IN GUTEN HÄNDEN
mit Ihrem von der
DEKRA zertifizierten Immobilienmakler
04102 - 891 025 0
Rehwinkel 5a, 22927 Großhansdorf
E-Mail: info@stadthouse.de
Web: www.stadthouse.de
STADT HOUSE immobilien

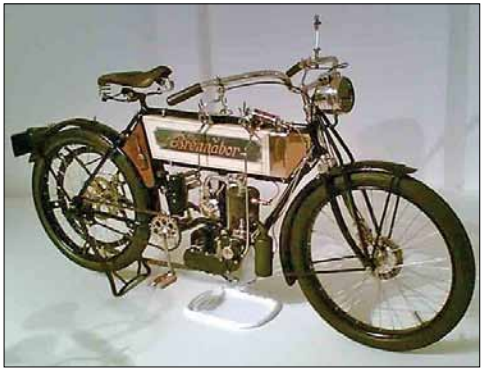
Brennabor – vom Korbflechter zum größten Autohersteller Deutschlands

Die drei Brüder Adolf, Carl und Hermann Reichstein in Brandenburg an der Havel lebten – wie ihre Vorfahren – von der Korbflechterei. Die von ihnen gefertigten Weidengeflechte bildeten die Außenwände von Kinderwagen. Durch handwerkliche Diversifikation versetzten sie sich 1871 in die Lage, Kinderwagen komplett herzustellen zu können. In den 1880er-Jahren kam dann die Produktion von Fahrrädern dazu. Der Produkt- und Firmenname ›Brennabor‹ entstand, abgeleitet von der vermeintlichen slwawischen Bezeichnung für Brandenburg. Tatsächlich hieß die Stadt seit dem Mittelalter ›Brendanburg‹.

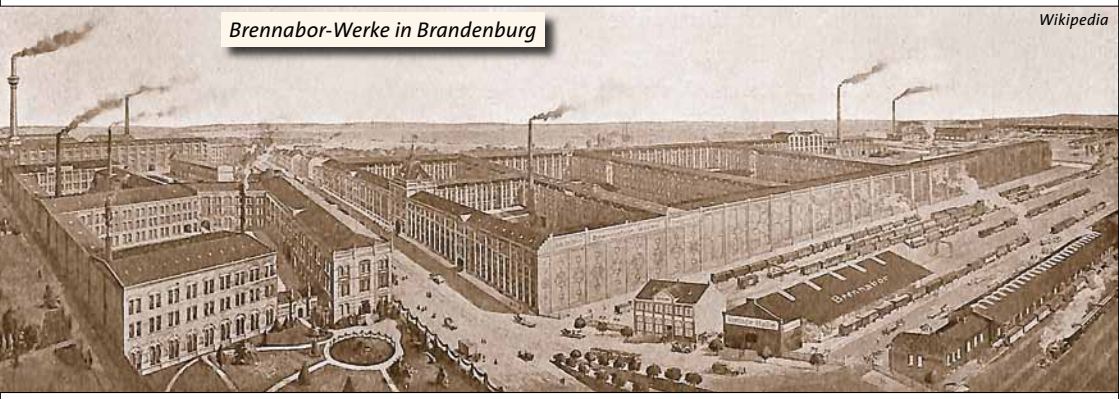
Tumblr

Brennabor war zeitweise der größte Produzent Europas für Kinderwagen und einer der bedeutendsten für Fahrräder. Ab 1901 produzierte man auch Motorräder, ab 1903 Kraftwagen. Die erste Serienproduktion von Pkw entstand 1908. Während des Ersten Weltkrieges ruhte die Produktion zwangsläufig.

In der ersten Hälfte der 1920er-Jahre war Brennabor der größte Kraftwagenhersteller Deutschlands, musste dann allerdings Opel als Marktführer vorbeiziehen lassen. Dann begann der Untergang dieses namhaften Unternehmens, eingeleitet durch die Weltwirtschaftskrise. 1933 wurde die Pkw-Produktion komplett eingestellt, bis 1945 produzierte man noch Leichtmotorräder und Fahrräder. Nach



Tumblr



Brennabor-Werke in Brandenburg

Wikipedia

Wikipedia

Brennabor Typ A1, 1908

Wikipedia

Kriegsende erfolgte die Demontage des Werkes. Die sogenannte Gründerzeit hatte einen traumhaften Aufstieg der Familie Reichstein ermöglicht, die Krisen des zwanzigsten Jahrhunderts machten deren Werk zunichte. Offensichtlich fehlte es an der erforderlichen Flexibilität, um sich wieder aufzurichten.

■ *Detlef Kruse*

»Eine Faust verschwindet, wenn man die Hand aufmacht.«
– Unbekannt –

Buchhandlung Lütt Hans

Eilbergweg 4 · 22927 Großhansdorf

Telefon: 04102-803 41 74
Handy: 0155-60 76 57 64
Mail: luetthans@hotmail.com

Der Schwalbenschwanz

Dieser weithin bekannte aber dennoch bei uns seltene Tagfalter gehört zur Familie der Ritterfalter und ist in Norddeutschland der einzige Vertreter dieser Familie. Im Alpenraum gehören auch die Apollofalter und der Osterluzeifalter dazu, ebenfalls der Segelfalter (Iphiclides podalirius). Dieser ist sehr wärmeliebend, daher kommt ihm die Klimaerwärmung zugute. In Deutschland ist er bereits in Rheinland-Pfalz, Sachsen und Brandenburg vertreten und breitet sich tendenziell weiter aus. Wer weiß, vielleicht taucht er auch eines Tages bei uns auf?

Der Schwalbenschwanz (Papilio machaon) gilt mit einer Flügelspannweite

fotocommunity.de

Raupe

von 65 bis 85 mm als der größte und wohl auch schönste Falter Europas. Seinen deutschen Namen erhielt er wegen der langen Flügelspitzen, die dem Schwanz unserer Schwalben ähneln. Auch seine Raupe im Endstadium, die man auf Doldengewächsen wie Möhre, Dill und Fenchel antrifft, kann es an Schönheit mit anderen Raupen aufnehmen. Sie weist eine Besonderheit auf: Bei vermeintlicher Gefahr stülpt sie im Nacken eine orangefarbene Gabel aus, die einen unangenehmen Geruch verbreitet.

Eine Einwohnerin Großhansdorfs meldete sich bei mir mit der Information, dass sie bei sich im Garten ein Schwalbenschwanz-Weibchen bei der Eiablage auf einer Fenchelstaude beobachte. Drei Raupen begannen sich auf der Pflanze zu entwickeln (siehe Foto), nach etwa einem Monat verpuppten sie sich.

Detlef Kruse

ANDREAS Garten- und Landschaftsbau

Gartenneuanlage und Gartenpflege
Hecken- und Baumschnitt
Erd- und Baggerarbeiten
Friesenwälle
Pflaster- und Natursteinarbeiten

Für einen schönen Garten einfach zu haben!
www.andreas-galabau.de
Tel.: 0172 9169872 • eMail: info@andreas-galabau.de

Die Skabiosen-Flockenblume

Diese Flockenblume aus der Familie der Korbblütler bzw. Asterngewächse hat ihren Zusatznamen wegen der Ähnlichkeit ihrer Blätter zu den Kardengewächsen der Skabiosen erhalten. Sie bevorzugt kalkreichen, steinig-lockeren Lehmboden. In Schleswig-Holstein kommt sie nur in der Osthälfte und auf Helgoland vor, dann erst wieder südlich der Elbe in einem Streifen entlang des Flusses. Auch bei uns in Großhansdorf ist sie anzutreffen.

Der aufrechte Stängel der Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa) wird 0,30 bis 1,5 m hoch, in der oberen Hälfte ist er verzweigt. Ihre stark fiederteiligen Blätter stehen wechselständig. Die in einem Korb angeordneten Blüten werden 3 bis 5 cm breit, sie sind purpurn bis bläulich-rosa gefärbt. Die Fransen der Blüten-Hüllblätter bleiben an vorbeistreifenden Tieren hängen, reife Früchte fallen dabei zu Boden. Sie enthalten einen nahrhaften Ölkörper, der von Ameisen gern verschleppt wird.

Detlef Kruse

botanische-spaziergaenge.at

Die Kürbisspinne

Das Männchen dieser Radnetzspinne wird 3,5 bis 4,5 mm groß, das Weibchen 4,5 bis 8,5 mm. Der Vorderkörper der Kürbisspinne (Araniella cucurbitina) ist gelbbraun bis rotbraun gefärbt, der Hinterkörper gelbgrün bis grün. Von Mai bis August begegnen uns die ausgewachsenen Tiere am häufigsten an Waldrändern und Waldwegen.

Männchen

Die Spinne baut ein kleines Radnetz meist in 1 bis 2 m Höhe an Sträuchern oder Laubbäumen. Als Standort für das Netz wählt sie bevorzugt die Oberseite größerer Blätter, die an den Rändern etwas nach oben gewölbt sind. Das fertige Netz entspricht in seiner Ausdehnung etwa der Fläche des Blattes, wobei die Netzebene nur wenige Millimeter über der Blattfläche liegt. Zwischen Blatt und Netz hält sich die Kürbisspinne auf und wartet auf Insekten, die sich auf dem Blatt niederlassen wollen und sich dabei im Netz verfangen. Dabei zeigt die Spinne ihre Unterseite, die farblich eine bessere Tarnung darstellt.

Detlef Kruse

Unterseite

NATUR

Min leewstet Hobby

Min leewstet Hobby sünd de Immen, dor kannst richtig watt beleeven. För jeden lütten Fehler, denn du mokst, krichst een Stich, datt is de Quittung. De Immen is‘t eegol, ob datt de Nees or de Ohrn sünd. Weh deit datt jedes mol, ward ober nich mehr dick, bist doch all went. Schall doch gaut gegen Rheuma un veele annere Wehdach sin, schrift Doktor Biene.

Nu aber to all datt Scheune mit de Immen. Koomt se gaut dörch den Winter? Leevt de Königin noch? Denn de ersten warmen Sünnenstrohlen und de Immen sünd vör de Dör. Tau scheun, datt Krabbeln, Wimmeln und Summen vör de Kist, richtig jo, se summt bloßen, hebbt den Text vun datt Leed vergeeten. Dor kannst stunnenlang taukieken, dor vergittst doch glatt datt Kaffeedrinken. Allns bleuht, de Wicheln, de Bodderblaum, de Appelböm. Polln und Nektar in Hüll un Füll för den Immenstaat. De Kisten wart schwor und schworer, müsst noch een Kist boben up setten för all den scheunen Honnig.

Datt scheunste aber kümmt nu, ick hör to de glücklichen Imker, de een Fru hebt, de bi‘t Honnigschleudern düchtig mit anpackt. Erst nochmol de Schleuder, de Emmers, de Glös und all datt anner Geschirr kontrolliern und sauber moken. Honnig is doch een hochwertig Lebensmittel, mütt sauber und akerot behannelt warrn. So, un nu kümmt de Dach, wo schleudert wart. Obend vörher Immenflucht inleegen. Datt heet, de Honnigruum sitt boben up und de Immen könnt no ünnen dor rut lopen, aber nich wedder trüch. Nächsten morgen hol ick de verdeckelten Waben rut, rin dormit in den Schleuderruum und nu kummt de wichtige Arbeit för min Fru, datt Entdeckeln, datt sünd de Waben, wo de Honnig in sitt. Vun hier geit rin in de Schleuder. Scheun is, wenn du een Motor dor an hest. Müsst du datt vun Hand dreihn, wohr di wech, dor kümmst bi in‘t Schweeten. Seuter, warmer, scheuner Honnig kümmt ünnen ut de Schleuder rut. Wenn de so in den Emmer löpt, dor lacht datt Imkerhart.

Datt is de scheunste Dach för den Imker, de Lohn för all de Meuch. An den Dach givt bi uns keen Middach, wiel keen Tied is, aber Hildes Rezept will ick jüch mol verroden:

Deepen Töller, Kornflakes, frische Erdbeeren, flüssigen Honnig (so veel du machst) und koole Melk dor över, ick sech di, datt schmeckt – probeer datt doch mol!

■ *Upschreeben vun Gerhard Schulz*

Morgenwonne

Ich bin so knallvergnügt erwacht.
Ich klatsche meine Hüften.
Das Wasser lockt. Die Seife lacht.
Es dürstet mich nach Lüften.
Ein schmuckes Laken macht einen Knicks
und gratuliert mir zum Baden.
Zwei schwarze Schuhe in blankem Wichs
betiteln mich ›Euer Gnaden‹.
Aus meiner tiefsten Seele zieht
mit Nasenflügelbeben
ein ungeheurer Appetit
nach Frühstück und nach Leben.

■ *Joachim Ringelnatz (1883-1934)*

Un nu up Platt:

Ick bün so knallvergneugt upwaakt.
Ick klatsch mine Hüften.
Dat Waater lockt. De Seip de lacht.
Ick heff so‘n Döst up‘t Lüften.
Een schmucket Laken makt eenen Knicks
un graaleert mi to‘n Baden.
Twee swatte Schauh in blanken Wichs
nöömt mi ›Euer Gnaden‹.
Ut mine deepste Seel treckt
mit Näsflögelbibbern
een bannig groode Aptied
na Freuhstück und na Leeven.

■ *Översett vun Hilde Schulz*

Liebe Kinder, liebe Gäste, liebe Abgesagte, lieber ›Waldreiter‹!

Bei allen möchten wir uns für die großartige Geburtstagsfeier bedanken, die erstaunlich gut abgelaufen ist. Der ›Weiße Salon‹ im Ahrensburger ›Rosenhof‹ war

Der schön gedeckte Tisch

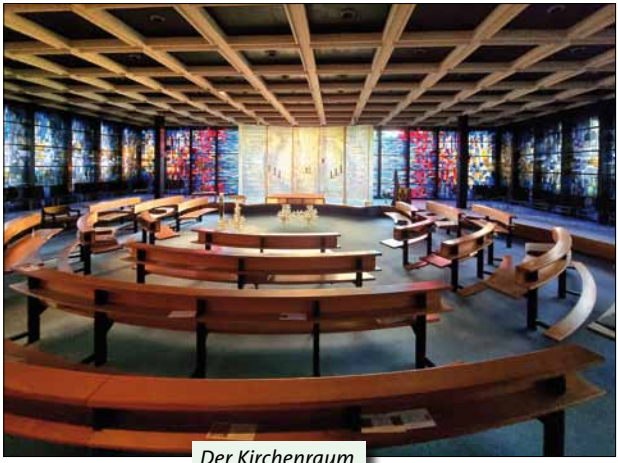
wunderbar gedeckt und vorbereitet, ein überaus passendes Ambiente für diesen besonderen Geburtstag! Das fanden auch die vielen Gäste, die nacheinander eintrafen. – Dann wurde geprostet, und wir konnten uns um die ausgezeichneten Kuchen kümmern. – Zu den Gästen gehörte meine Schwester, die Frau meines verstorbenen Bruders, Frau Wergin mit beiden Töchtern, mein Orthopäde mit Frau, der damalige Klassenkamerad aus dem Gymnasium Alstertal und die Frau aus dem Opernkurs, mit der meine Frau und ich zweimal die Heimat Estland besuchten. – Außerdem ein Vogelexperte.

So gab es viel zu erzählen und zu erinnern, und die Kinder halfen dabei, Kontakte zu knüpfen. – Hatte mehrere Gedicht- und Haikubände ausgelegt, sowie die letzten ›Waldreiter‹, die Interesse fanden.

Der Service vom ›Rosenhof‹ war hervorragend, und ganz am Schluss erhielten wir die Kuchenreste eingepackt. – Bedankte mich dann sehr für das alles!

Der Sohn musste danach erstmal zurück nach Hause, und ich plante dann einen ganz besonderen Ausflug mit der Tochter. – Bei herrlichem Wetter starteten wir zum Kloster ›Nütschau‹, wo meine Frau und ich vor Jahren das ›Hörspiel‹ von Jens Westermann erlebt hatten. – Ich erinnerte noch die Strecke, aber dann konnten wir nicht von der A 21 abbiegen und mussten einen großen Umweg über die kleinen Orte fahren. – Schließlich erhielt ich eine korrekte Auskunft, und wir erreichten endlich Dorf und Kloster Nütschau.

Und dann öffneten wir die Tür zu diesem ganz besonders eindrucksvollen Kirchenraum, dessen wunderbare Glasfenster durch die Sonne großartig leuchteten und interessante farbige Muster auf den Boden warfen. – Wir suchten unsere Plätze und lauschten der Musik, die eine junge Frau am Harmonium spielte, neben sich



Der Kirchenraum

Die Tochter im Gespräch mit dem Mönch

ein Mönch in Kutte. – Das alles passte so gut zusammen, und wir genossen das richtig, nach dieser langen Fahrerei! – Musste dabei an dieses erwähnte ›Hörspiel‹ denken, bei dem die Sprecher überall auf den Bänken verteilt waren.

Nachdem die junge Frau und der Begleiter gegangen waren, machten wir etliche Fotos von all diesen wunderbaren Farben. –

Die Madonna-Plastik

Als wir dann im Vorraum waren, kamen wir ins Gespräch mit einem Mönch, der uns berichtete, dass die junge Spielerin eine Behinderte war, der die Musik sehr hilft. – Meine Tochter entzündete dann noch einige kleine Kerzen, suchte sich Karten und Infos vom Kloster aus, und wir spendeten dann einiges. – Dort im Vorraum befand sich auch noch eine Madonna-Plastik aus Holz. Der Mönch hat uns erläutert, dass eine Schriftstellerin sie geschaffen hatte, nachdem sie blind geworden war ...

Dann gingen wir wieder hinaus in die Sonne und sahen uns noch mit viel Interesse Teile des schönen Parks an, mit Flüsschen, schöner alter Mauer und dem Blick auf das altehrwürdige Kirchengebäude. – Das Letzte waren mehrere Glasscheiben hintereinander, auf denen das Vaterunser in ganz vielen Sprachen zu sehen ist.

Die Rückfahrt war dann über Bad Oldesloe ganz flott und problemlos. – Für uns beide war dieser Besuch in Nütschau ein großartiger Abschluss meiner schönen Geburtstags-Feierlichkeiten. Für all das bedanken wir uns sehr herzlich!

■ *Dieter Klawan und Mutschmann*

Das Vaterunser in vielen Sprachen

Geschichten vun fröher

Ick weet gor nich, wat dat, wat ick nu vertell, överhaupt een Geschicht is: In uns Kinnertied geev dat Sünndags een Ei to'n Fröhstück. De een much dat Geele fast, för den annern müst dat noch loopen. Eendoon, wi müssen to us Fröhstücksei Brot eeten. Ahn Brot keen Ei!

Ick bünn noch mit eenuntwintig Johr utwussen – un to Huus uttrocken. Dat wichtigste in de niege Freiheit wär, ick kunn mien Fröhstücksei ahn Brot eeten! Ji glöövt nich, woveele Johren dat bruukt hett, ehrer dat ick markt heff, dat ick dat Ei ahn Brot gor nich mag...

■ *Ingeburg Büll-Meynerts*

»Der Friede
ist das Meisterstück der Vernunft.«
– Kant –

Verlegen

Wir haben abgemacht,
dass wir uns ablösen,
mein Haar und ich,
das ist besser so.

Mal ist das Haar verlegen,
besonders nach dem Schlafen –
und oftmals bin ich's auch,
besonders nach Faux Pas.

Das Haar kommt gut zurecht,
notfalls mit dem Kamm.
Ich selber nicht so recht.

Ich bleibe sehr verlegen,
ob mit und ohne Kamm.
Ich hoffe sehr, das gibt sich,
endlich irgendwann.

Und diese losen Haare,
die vom Ablösen,
die werden abgemacht.

Abgemacht.

■ *Dieter Klawan*

Leben

Ist das ein Leben
dies mein Leben,
jetzt?

Kann anders leben,
richtig leben?
Echt?

Will das erleben,
dieses Leben.
Wann?

■ *Dieter Klawan*

Niederlande-Haiku

Mit Bahn zur Tochter.
Wiese, Graben, Wiese, Hof,
dann ein kleiner Wald.

Jetzt der Hauptbahnhof,
Hunderte von Fahrrädern,
dort Fietsen genannt.

Dann das Haus erreicht,
mit supersteiler Treppe –
bei uns verboten.

Möbel nur takeln,
einfach durch das Fenster rein,
mit Rolle und Seil.

Schön gedeckter Tisch,
Essen für den müden Pa.
Rijst und lekker Zalm.

Dann nach Deventer,
schöner Platz mit Bergkerke. –
Eindelijk aan Zee.

Dort brullende Brandung,
mit geweldige Wellen –
aus Amerika.

■ *Dieter Klawan*

»Geh auf die Suche
nach deinen Fähigkeiten. Entwickle sie,
und du wirst spüren, wie reich du bist.«
– Dieter Höntsch –

Termin-Übersicht

– Sa. 05.07.25, 13:00 Uhr, U-Schmalenbeck: Halbtagswanderung
S. 7 So. 06.07.25, 11:00 Uhr, Boule-Bahn: Boule-Spielen im Juli und August
S. 7 Do. 10.07.25, 18:00 Uhr, Sportplatz: CDU-Sommerfest
S. 23 Sa. 12.07.25, 15:00 Uhr, Erlenried: Jubiläum 100 Jahre
S. 5 Sa. 12.07.25, 21:00 Uhr, Auferstehungskirche: Sommernachtskonzert
S. 5 So. 13.07.25, 10:00 Uhr, U-Kiekut: Radtour ›Mölln‹
S. 13 Fr.-So. 18.-20.07.25, Scharbeutz: Schützenfest
S. 3 Sa. 19.07.25, 9:00 Uhr, U-Kiekut: Tageswanderung Pölitzer See
S. 12 So. 20.07.25, 12:30 Uhr, Sportplatz: Tag des Sports beim SVG
S. 5 Mi. 23.07.25, 13:00 Uhr, U-Kiekut: Halbtags-Radtour
S. 3 Do. 31.07.25, 15:00 Uhr, U-Großhansdorf: Spaziergang
S. 5 So. 10.08.25, 10:00 Uhr, U-Kiekut: Radtour ›Boberger Dünen‹
S. 7 Mi. 13.08.25, 12:00 Uhr, Rosenhof: Schneverdingen mit Senioren Union
S. 3 Sa. 23.08.25, 9:00 Uhr, U-Kiekut: Tageswanderung Fischbeker Heide
S. 5 Mi. 27.08.25, 13:00 Uhr, U-Kiekut: Halbtags-Radtour
S. 7 Do. 28.08.25, 15:00 Uhr, DRK-Haus: Kaffeenachmittag
S. 8 So. 14.09.25, 11:00 Uhr, Rosenhof: Ratzeburg mit Senioren Union

Inserentenverzeichnis

Allianz Generalvertretung, St. Leist . . . S. 22
Andreas Garten- und Landschaftsbau . S. 34
Buchhandlung Lütt Hans . . . . . S. 33
CareFreeHome, Seniorenbetreuung . . S. 8
CWI, Carola Wolf Immobilien . . . . . S. 16
Dörrhöfer, Steuerberatung . . . . . S. 43
Engel & Völkers, Immobilien . . . . . S. 4
Evang.-Freikirchliche Gemeinde . . . . . S. 42
Evang.-Luth. Kirchengemeinde . . . . . S. 42
Faber, Sanitär-Heizung-Dach . . . . . S. 13
Goedecke, Bestattungen . . . . . S. 41
Gödeke, Goldschmied . . . . . S. 8
Harring, Immobilien . . . . . S. 2
Katholische Kirchengemeinde . . . . . S. 42
Ketelsen, Physiotherapie . . . . . S. 29
Kiesler, Immobilien . . . . . S. 44
Krohn, Heizung . . . . . S. 43
Mathe Riadh, Nachhilfe . . . . . S. 23
Optik-Stübchen, Johann-to-Settel . . . S. 2
Peters, Vorwerk-Service . . . . . S. 22
Rosenhof, Seniorenwohnanlage . . . . . S. 20
Rünzel, Hörgeräte . . . . . S. 11
Schelzig, Steuerberater . . . . . S. 16
Schypkowski, Gartenbau . . . . . S. 25
Sparkasse Holstein . . . . . S. 18
Stadthouse Immobilien, Tschöltsch . . . S. 31
Union Reiseteam . . . . . S. 20
Unverpackt . . . . . S. 10
Wagner Elektrotechnik . . . . . S. 18
Wulf, Holzland . . . . . S. 6

Heidschnuckenherde bei Schneverdingen

Den **ärztlichen Notdienst** am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie unter Tel. 116 117 oder die Parkklinik Manhagen von 10-14 und 17-20 Uhr unter 04102-697 471.

Die Notdienst-Nummer für Sprechstunden der **Zahnärzte** am Sonnabend und Sonntag von 10 bis 11 Uhr lautet: 04532-26 70 70.

Der Notdienst der Apotheken wechselt jeweils um 8:00 Uhr (ohne Gewähr)

Der Notdienst der Apotheken wurde neu geregelt. Die möglichen Apotheken hier aufzulisten sprengt den Rahmen, teilweise liegen die Apotheken weiter entfernt. Zudem ist keine Regelmäßigkeit in der Zuständigkeit zu erkennen.

Sie können Ihre nächstgelegene Notdienst-Apotheke im Internet suchen unter ***www.aksh-notdienst.de,*** dann auf ***Notdienstsuche*** klicken, das ***Datum*** und Ihre ***Postleitzahl*** eingeben und schon sehen Sie auf einer Karte die nächstgelegenen Notdienst-Apotheken.

Unsere Kirchen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

Gottesdienst in der Auferstehungskirche
Alte Landstraße 20
jeden Sonntag 10:00 Uhr

Kirchenbüro Tel. 697 423

Katholische Pfarrei St. Ansverus (Gemeinde St. Marien)

Telefon 52907

Adolfstraße 1
Ahrensburg

Gottesdienstzeiten:
sonntags 9:30 Uhr
freitags 17:00 Uhr

»Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget, dass wir Gottes Kinder sollen heißen; und es auch sind!

1. Joh. 3:1

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Christuskirche
Papenwisch 5
Großhansdorf

Gottesdienste
jeden Sonntag
10:30 Uhr

Informationen
über weitere
Veranstaltungen
Telefon 691 132
www.christuskirche-grosshansdorf.de

KROHN-HEIZUNG

Heizung · Bad · Energiesparsysteme
Wir beraten Sie bei allen Fragen rund um Ihre Haustechnik
Tel. 04107 / 7654
Bültbek 26 · 22962 Siek · www.krohn-heizung.de

Steuerberatung
auch in Ihren eigenen 4 Wänden

www.doerrhoefer.com

Dunja Dörrhöfer
Steuerberaterin

Am Brink 16
22927 Großhansdorf
Tel.: 04102 / 708 662
Fax: 04102 / 708 663
stb@doerrhoefer.com

Anonyme Alkoholiker (AA) und Angehörige bzw. Freunde von Alkoholikern (Al-Anon) treffen sich jeden Mittwoch von 19:00-21:00 Uhr im DRK-Gebäude, Papenwisch 30.

Betreuungsgruppe der Alzheimer Gesellschaft Stormarn e.V. dienstags 9:30-12:00 Uhr, Gemeindehaus, Alte Landstraße 20. Infos: Frau Bärbel Dabelstein, Tel. 82 22 22

Gleichstellungsbeauftragte Frau Renate Joachim: Tel. 04102-823 22 12; 0151-1094 67 55; gleichstellung-grosshansdorf@web.de

Impressum

Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., www.heimatverein-grosshansdorf.de 1. Vorsitzender: Torsten Köber, Radeland 19 a, 22927 Großhansdorf, Telefon 0172-8191915, Vorstand@heimatverein-grosshansdorf.de · **Verlag, Anzeigen, Druck und Vertrieb:** TypoGrafik Richard Krumm, Grenzeck 11 a, 22927 Großhansdorf, Telefon (04102) 697336, Fax (04102) 697339, Krumm@typografik-rk.de, Auflage 4.500 Stück · Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt, Übernahme nur nach vorheriger Absprache · **Redaktion:** Peter Tischer, Telefon (04102) 62005, PeterTischer@t-online.de · Detlef Kruse, Telefon (04102) 8884990, DAKruse@gmx.de · **Erscheinungsweise:** monatlich, 11 mal im Jahr · **Freiwilliger Botenlohn** je Exemplar 0,10 € · Gültige **Anzeigenpreisliste** Nr. 5 vom 1. Januar 2022 · Die abgedruckten Artikel im ›Waldreiter‹ stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Heimatvereins dar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Schriftleitung. **Bildnachweis:** Vereinsintern oder vom Autor, sofern nicht anders angegeben.

Erscheinungstag für die Ausgabe September 2025: 5. September; Redaktionsschluss: 25. August.

Beiträge für den Heimatverein bitte an die Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG, IBAN: DE94 2006 9177 0000 2000 50, BIC: GENODEF1GRS. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare und Familien mit minderjährigen Kindern 12,– €, Einzelbeitrag 8,– €.

F. KIESLER IMMOBILIEN

IHR HAUSMAKLER – ÜBER 45 JAHRE VOR ORT

Wir werden Ihren Ansprüchen gerecht

VERMIETUNG
VERKAUF
VERWALTUNG

Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit!

IMMOBILIEN AUS GUTEM HAUSE

F. KIESLER IMMOBILIEN seit 1979
GmbH & Co. KG

ivd

Schaapkamp 1
22927 Großhansdorf
Tel. 04102-6 30 61
www.kiesler-immobilien.de · kiesler@kiesler-immobilien.de